

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 44.

Dresden, am 27. März

1900.

Vierundvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 27. März 1900, vormittags 12 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 1118—1127. — Entschuldigungen.

— Anträge zu den mündlichen Berichten der zweiten Deputation über: a) Tit. 13 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, die Errichtung einer Erziehungsanstalt für blinde und schwachsinige Zöglinge in Chemnitz betr., und b) Tit. 14 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, die Errichtung einer neuen Strafanstalt für Gefängnißsträflinge in Bautzen betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der ersten Deputation über zwei auf das Königl. Dekret Nr. 14, den Entwurf eines Gesetzes behufs Abänderung von § 4 des Gesetzes vom 30. April 1890 betr., bezügliche Petitionen.

— Anträge zu den mündlichen Berichten der vierten Deputation: a) die Petition des Erblehngutsbesizers Robert Gäbler in Hinterhermsdorf und Saupsdorf um Verlängerung der elektrischen Straßenbahn Schandaulichtenhainer Wasserfall betr., und b) über die Petition des Leipziger Spar- und Bauvereins zu Leipzig, die Vergebung von Gemeindeareal zu Bauzwecken in Erbpacht, sowie die Gründung einer oder mehrerer Hypothekenbanken betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die wegen Errichtung von Amtsgerichten eingegangenen Petitionen. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Dr. Schurig und von Meißsch, sowie die Herren Regierungskommissare

Geh. Räte Dr. Freiherr von Bernerwitz, Merz, Jahn, Geh. Regierungsräte Dr. Kumpelt, Lohse und Dr. Kunze.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

Präsident: Ich ersuche die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Den Vortrag aus der Registrande giebt Herr Freiherr von Finck.

(Nr. 1118.) Antrag des Herrn Oberbürgermeisters, Geh. Finanzrath a. D. Beutler und Genossen, die Planung und Veranschlagung von Staatsbauten betr.

Präsident: Der Antrag ist gedruckt und vertheilt worden.

Meine Herren! Ich schlage vor, daß wir diesen Antrag gleich in die Schlußberathung nehmen, wozu wir nach unserer Geschäftsordnung berechtigt sind nach § 9. Ist die Kammer damit einverstanden? — Sie ist damit einverstanden. Es schlägt alsdann ein § 18, wonach bei solchen sofortigen Schlußberathungen der Präsident den Berichterstatter und Mitberichterstatter zu ernennen hat. Ich ernenne zum Berichterstatter Herrn Freiherrn von Finck und zum Mitberichterstatter Herrn Domherrn von Trübschler, Freiherrn zum Falkenstein.

(Nr. 1119.) Protokoll-Extrakt der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberathung über Kap. 73 bis mit 87, mit Ausnahme der Kap. 77a und 80, des Etats für 1900/01, Departement der Finanzen betr.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 1120.) Bericht der vierten Deputation über die Petition der Sächsischen Maschinenfabrik, vormalig Richard Hartmann, Aktiengesellschaft in Chemnitz, eine Steuerangelegenheit betreffend, und die Petition der Handels- und Gewerbekammer zu Chemnitz, die kommunliche Besteuerung der Kennwerthüberschüsse bei neuen Aktienemissionen betr.

Präsident: Ist gedruckt, vertheilt und kommt auf eine Tagesordnung.

L. K. (2. Abonnement.)